

Infektionskrankheiten

In drei Bänden

Herausgegeben von

O. Gsell und W. Mohr

Band II

Krankheiten durch Bakterien

Teil 1

Bearbeitet von

G. Erdmann · O. Gsell · A. Hottinger
G. Joppich · W. Knapp · H. E. Krampitz · H. Lippelt
W. Mohr · H.-F. von Oldershausen · W. Pulver
R. H. Regamey · H. Schulten † · H. Seeliger
K. H. Spitzzy · R. Wigand · W. Wundt · J. Zach

Mit 150 Abbildungen



Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH 1968

ISBN 978-3-662-35713-2 ISBN 978-3-662-36543-4 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-36543-4

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung des Springer-Verlages übersetzt oder in irgendeiner Form vervielfältigt werden. © by Springer-Verlag Berlin-Heidelberg 1968. Library of Congress Catalog Card Number 67-15610.

Ursprünglich erschienen bei Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1968
Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1968

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinn der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften

Titel-Nr. 6016

Vorwort

Der II. Band des Werkes über „Infektionskrankheiten“, der auf die umfassende Darstellung der „Krankheiten durch Viren“ im I. Band folgt, umfaßt die „Krankheiten durch Bakterien“.

Seit dem Erscheinen der vierten Auflage des Handbuches der inneren Medizin, Infektionskrankheiten, Band I, Teil 1 und 2, im Jahre 1952 haben sich erhebliche Änderungen in Ablauf, Morbidität und Letalität der bakteriellen Erkrankungen ergeben. Die Einführung der Antibiotica und wirksamer Chemotherapeutica anderer Art hat hier zu einem Wandel geführt, der gerade bei den bakteriellen Infektionskrankheiten besonders bemerkenswert ist. So ergab sich die Notwendigkeit einer neuen Bearbeitung in Form eines Handbuches nach dem Stand unseres heutigen Wissens. Die Herausgeber haben zusammen mit 30 Autoren das weite Gebiet der Krankheiten, hervorgerufen durch Pneumokokken, Streptokokken, Staphylokokken, Meningokokken, Stäbchenbakterien, Diphtheriebacillen, Brucellen, Pasteurellen, Listerien sowie durch die Salmonellen und Shigellen, Colibacillen und *Bacterium proteus*, um nur die wichtigsten zu nennen, dargestellt. Die Besprechung der Krankheiten durch sporenbildende Erreger, wie Milzbrand, Gasbrand, Tetanus und Botulismus, ferner der Cholera, Lepra, Leptospiren und des Rückfallfiebers schließen sich an. Auch eine Zusammenfassung über Sepsis und des sogenannten periodischen Fiebers wurde der Darstellung beigelegt.

Die Therapie all dieser Krankheiten hat sich in den letzten 10 Jahren zum Teil wesentlich geändert. Auch manche neuen prophylaktischen Maßnahmen wurden im Laufe dieser Jahre entwickelt.

Unsere Kenntnisse der epidemiologischen Zusammenhänge haben sich verbessert. Die hier vorliegenden Monographien vermitteln den Stand des jetzigen Wissens in Ätiologie und Symptomatologie und geben sowohl dem praktischen Arzt als auch dem Kliniker und Wissenschaftler einen Überblick über diese ganze Gruppe bakterieller Infektionskrankheiten. Tuberkulose und Geschlechtskrankheiten wurden nicht berücksichtigt, da sie eingehend in anderen Handbüchern des Springer-Verlages dargestellt worden sind.

Basel und Hamburg, im Oktober 1968

O. GSELL W. MOHR

Inhaltsverzeichnis

I. Krankheiten durch grampositive Kokken

Streptokokken-Krankheiten. Von Dr. W. PULVER. Mit 18 Abbildungen.

A. <i>Allgemeine Streptokokken-Krankheiten</i>	1
I. Einleitung	1
II. Erreger	1
III. Pathogenese	8
IV. Klinische Formen der Streptokokken-Infektionen	10
1. Streptokokkenkrankungen der Haut	11
2. Streptokokkenkrankungen der Schleimhäute. Die Streptokokken-Angina	12
B. <i>Erysipel</i>	16
I. Definition	16
II. Geschichte	16
III. Erreger	17
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	18
V. Pathogenese	18
VI. Epidemiologie	20
VII. Klinisches Bild	21
C. <i>Scharlach (Scarlatina)</i>	29
I. Definition	29
II. Geschichte	29
III. Erreger	30
1. β -hämolytische Streptokokken der Gruppe A (sehr selten C und G)	30
2. Antigen-C (Polysaccharid C) gruppenspezifisch	30
3. Frage der Spezifität der Scharlacherreger	31
4. Einwände gegenüber der Spezifität („Staphylokokken-Scarlatinoid“)	31
5. „Scharlachstreptococcus“ nur während einer begrenzten Zeit	33
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	34
V. Pathogenese-Immunität	35
1. Streptokokken und Empfänglichkeitsdisposition	35
2. Antitoxische und antibakterielle Immunität	35
3. Komplikationen und Rezidive (Superinfektionen), Isolierung und Penicillinbehandlung	35
4. Zweiterkrankungen; fünf verschiedene Erythrotoxine; Antikörperreaktionen unter antibiotischer Therapie; stille Feiung; abortiver Scharlachverlauf	36
5. Initialkomplex: toxische und bakterielle Einflüsse	36
6. Zweites Kranksein im engeren Sinne (allergisch bedingte Nachkrankheiten). Bakterielle Komplikationen als Superinfektionen	36
7. Besondere „nephritogene Typen“; keine rheumatogenen Typen, Scharlachantitoxin	37
8. Frühpenicillinbehandlung — beste Prophylaxe für die allergisch bedingten Scharlach-Nachkrankheiten. Penicillin während der Scharlach-Nachkrankheiten	38
VI. Epidemiologie	39
VII. Klinisches Bild	47
Literatur	75
Staphylokokken-Krankheiten. Von Dr. K.H. SPITZY. Mit 4 Abbildungen.	
I. Definition	82
II. Geschichte	83
III. Erreger	84
IV. Pathologisch-anatomische Befunde und Pathogenese	96
V. Epidemiologie	103
VI. Klinisches Bild	105
Literatur	117

Hospitalismus. Von Dr. K.H. SPITZY.

I. Definition	122
II. Geschichte	123
III. Erreger	123
IV. Epidemiologie	126
V. Gegenmaßnahmen	127
Literatur	129

Pneumokokken-Krankheiten. s. Band III

II. Krankheiten durch gramnegative Kokken

Meningokokkeninfektionen. Von Professor Dr. O. GSELL. Mit 16 Abbildungen.

I. Definition	133
II. Geschichte	133
III. Der Erreger	134
IV. Pathologische Anatomie	136
V. Pathogenese, speziell in bezug auf Epidemiologie	136
VI. Epidemiologie	140
VII. Klinisches Bild	143
1. Meningokokkenmeningitis, epidemische Genickstarre	144
2. Meningokokkensepsis, Waterhouse-Friderichsen-Syndrom, Meningococcaeämie	154
3. Meningokokkenkatarrh, Meningokokkenpharyngitis	160
Literatur	169

III. Krankheiten durch grampositive Stäbchen ohne Sporenbildung

Diphtherie. Von Professor Dr. A. HOTTINGER. Mit 49 Abbildungen.

I. Definition	174
II. Geschichte	175
III. Erreger	176
IV. Pathologische Anatomie	187
V. Pathogenese	190
VI. Epidemiologie	204
VII. Disposition zur Diphtherie	213
VIII. Klinisches Bild	219
1. Lokalisierte Diphtherie	221
2. Progrediente Diphtherie	229
3. Primär toxische Diphtherie	230
Literatur	267

Die Listeriose. Von Professor Dr. G. ERDMANN und Professor Dr. H.P.R. SEELIGER. Mit 11 Abbildungen.

I. Definition	280
II. Geschichte	280
III. Bakteriologie und Serologie des Erregers	280
IV. Pathologische Anatomie	284
V. Nachweis der Listeriose	285
VI. Verbreitung der Listeria-Typen und Epidemiologie	292
VII. Listeriose des Zentralnervensystems	294
VIII. Die Neugeborenen-Listeriose	296
IX. Die Listeriose der Schwangeren	301
X. Seltener Organlisteriosen	306
Literatur	307

Erysipeloid. Von Professor Dr. W. MOHR.

I. Definition	313
II. Geschichte	313
III. Erreger	313
IV. Geographische Verbreitung	315
V. Pathologische Anatomie	315

VI. Pathogenese	316
VII. Klinisches Bild	317
Literatur	321
 IV. Krankheiten durch gramnegative Stäbchen ohne Sporenbildung	
Pest. Von Dr. H. E. KRAMPITZ. Mit 6 Abbildungen.	
I. Definition	325
II. Geschichte	325
III. Der Erreger	326
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	331
V. Epidemiologie	332
VI. Klinisches Bild	336
Literatur	344
 Tularämie. Von Professor Dr. H. SCHULTEN † u. Professor Dr. J. ZACH. Mit 13 Abbildungen.	
I. Definition	345
II. Geschichte	345
III. Erreger und Serologie	346
IV. Pathologische Anatomie	348
V. Epidemiologie	350
VI. Klinisches Bild	351
Literatur	365
 Pseudotuberkulose. Von Professor Dr. W. KNAPP. Mit 6 Abbildungen.	
I. Definition	368
II. Geschichte	368
III. Taxonomie und Systematik	368
Past. pseudotuberculosis	369
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	372
V. Pathogenese	374
VI. Epidemiologie	374
VII. Klinisches Bild	376
1. Septisch-typhöse Verlaufsform	376
2. Enterale oder pseudoappendicitische Verlaufsform	377
Literatur	380
 Pasteurellose. Von Professor Dr. W. KNAPP.	
I. Definition	384
II. Geschichte	384
III. Taxonomie und Systematik	385
IV. Pathogenese und pathologisch-anatomische Befunde	388
V. Epidemiologie	389
VI. Klinisches Bild	391
1. Phlegmonöse oder abscedierende Entzündungen nach Hautverletzungen	392
2. Entzündungen der Meningen und Nebenhöhlen nach Schädeltraumen oder -operationen	393
3. Kryptogenetische Infektionen des Respirationstraktes	393
Literatur	395
 Krankheiten durch Brucellen. S. 483—554	
Ausführliche Inhaltsangabe siehe Seite X des Inhaltsverzeichnisses	
 Bordetellainfektionen. Von Professor Dr. G. JOPPICH. Mit 4 Abbildungen.	
A. <i>Pertussis</i>	401
I. Definition	401
II. Geschichte	401
III. Erreger	401
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	402
V. Pathogenese	403
VI. Epidemiologie	404
VII. Klinisches Bild	405
B. <i>Parapertussis</i>	413
I. Definition	413
II. Geschichte	413
III. Erreger	413

IV. Epidemiologie	414
V. Klinisches Bild	414
C. <i>Erkrankungen durch Bordetella bronchiseptica</i>	415
Literatur	415
Erkrankung durch <i>Hämophilus influenzae</i>. Von Professor Dr. G. JOPPICH. Mit 3 Abbildungen.	
I. Definition	419
II. Geschichte.	419
III. Erreger	419
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	421
V. Pathogenese	421
VI. Epidemiologie	422
VII. Klinisches Bild	422
1. Die akute Larynxstenose	422
2. Syndrom der Larynxstenose, Perikarditis und Meningitis (KLEINSCHMIDT)	422
3. Meningitis purulenta	423
4. Perikarditis purulenta	424
5. Endokarditis septica	424
6. H. influenzae und Grippe	425
Literatur	426
Rotz. Von Professor Dr. W. MOHR.	
I. Definition	428
II. Geschichte.	428
III. Erreger	428
IV. Pathologische Anatomie	429
V. Pathogenese	430
VI. Epidemiologie	430
VII. Klinisches Bild	430
Literatur	434
Infektionen durch anaerobe Stäbchen. Von Professor Dr. R. H. REGAMEY.	
I. Definition und Geschichte	435
II. Erreger	435
III. Pathologisch-anatomische Befunde	438
IV. Pathogenese	438
V. Epidemiologie	438
VI. Klinisches Bild	439
1. Pasteurella	440
2. Dialister	440
3. Ristella	441
4. Capsularis	442
5. Zuberella	442
6. Eubacterium	443
7. Catenabacterium	443
8. Ramibacterium	443
9. Cillobacterium	444
10. Vibrio	444
11. Sphaerophorus; Funduliformis-Infektionen	445
12. Sphaerocillus	449
13. Fusiformis; Angina Plaut-Vincenti, Fusotreponomatose, Noma etc.	449
14. Fusocillus	454
15. Leptotrichia	454
16. Corynebacterium; Whipplesche Krankheit etc.	455
17. Actinobacterium	459
Literatur	459
Die Rattenbißkrankheit. Von Professor Dr. H. LIPPELT. Mit 3 Abbildungen.	
I. Definition	466
II. Geschichte.	466
III. Erreger	466
IV. Pathologisch-anatomische Befunde	467
V. Pathogenese	467
VI. Epidemiologie	468
VII. Klinisches Bild	468
Literatur	470

Bartonellosis = Carrionsche Krankheit: a) Oroyafieber, b) Verruga peruana.

Von Professor Dr. R. WIGAND. Mit 2 Abbildungen.

I. Definition	472
II. Geschichte	472
III. Erreger	473
IV. Pathologische Anatomie	474
V. Pathogenese	474
VI. Epidemiologie	475
VII. Klinisches Bild	475
Literatur	480

Krankheiten durch BrucellenA. *Geschichte, Mikrobiologie und Epidemiologie.* Von Professor Dr. W. WUNDT. Mit 3 Abbildungen.

I. Definition	483
II. Geschichte	483
III. Erreger	484
IV. Epidemiologie	490
Literatur	497

B. *Pathogenese und Klinik.* Von Professor Dr. H.-F. VON OLDERSHAUSEN. Mit 12 Abbildungen.

I. Pathogenese	500
II. Klinisches Bild	510
Literatur	547

Namenverzeichnis zu Teil 1 und 2 am Schluß von Teil 2

Sachverzeichnis zu Teil 1 und 2 am Schluß von Teil 2

Inhaltsverzeichnis von Band II, Teil 2

V. Krankheiten durch Enterobakterien

Die Salmonellosen. Von Professor Dr. F.O. HÖRING. Mit 4 Abbildungen	555
E. coli- und Proteus-Infektionen	
A. Die Coli-Infektionen. Von Dr. H. BRODHAGE. Mit 1 Abbildung	610
B. Die Proteus-Infektionen. Von Dr. H. BRODHAGE. Mit 1 Abbildung	620
C. Coli- und Proteuserkrankungen im Erwachsenenalter. Von Dr. M. PILLER. Mit 3 Abbildungen	626
D. Die Colienteritis der Säuglinge. Von Professor Dr. O.H. BRAUN. Mit 1 Abbildung	643
Pseudomonas aeruginosa-Infektion. Von Professor Dr. F.-H. CASELITZ	659
Melioidosis. Von Professor Dr. W. MOHR	668
Friedländerpneumonie siehe Band III	
Krankheiten durch Erreger der Mimeo-Herellea-Gruppe. Von Professor Dr. O. GSELL . .	676
Krankheiten durch Serratia. Von Privatdozent Dr. H.R. MARTI	682
Krankheiten durch sogenannte Paracolon-Bakterien: Citrobacter, Providencia, Hafnia, Edwardsiella und Arizona. Von Professor Dr. O. GSELL	687
Krankheiten durch Shigellen. – Die bakterielle Ruhr. Von Dozent Dr. G. WALTHER †. Mit 14 Abbildungen	692

VI. Krankheiten durch Vibrio

Cholera asiatica. Von Professor Dr. W.-D. GERMER. Mit 8 Abbildungen	734
--	-----

VII. Krankheiten durch sporenbildende Stäbchen

Milzbrand. Von Professor Dr. W. MOHR. Mit 4 Abbildungen	752
Gasödem. Von Professor Dr. F.-H. CASELITZ	775
Tetanus. Von Professor Dr. L. ECKMANN. Mit 3 Abbildungen	787
Botulismus. Von Professor Dr. H. FEY	808

VIII. Krankheiten durch Spirochaetales

Leptospirosen. Von Professor Dr. O. GSELL. Mit 16 Abbildungen	826
Das Rückfallfieber. Von Professor Dr. H. LIPPELT. Mit 3 Abbildungen	880

IX. Krankheiten durch Mykobakterien

Lepros. Von Privatdozent Dr. K.F. SCHALLER. Mit 19 Abbildungen	887
---	-----

X. Adnexe

Sepsis als klinisches Krankheitsbild. Von Professor Dr. R. SCHOEN	933
Periodische Erkrankungen. Von Professor Dr. H.A. REIMANN. Mit 12 Abbildungen . .	948

Namenverzeichnis für Teil 1 und 2

Sachverzeichnis für Teil 1 und 2

Mitarbeiterverzeichnis von Band II, Teil 1

- ERDMANN, G., Prof. Dr., Universitätskinderklinik, 6500 Mainz, Langenbeckstraße 1
- GSELL, O., Prof. Dr., Medizinische Universitäts-Poliklinik, CH-4056 Basel, Hebelstraße 1
- HOTTINGER, A., Prof. Dr., CH-4000 Basel, Petersplatz 12
- JOPPICH, G., Prof. Dr., Universitäts-Kinderklinik, 3400 Göttingen, Humboldtallee 38
- KNAPP, W., Prof. Dr., Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie der Universität, 8520 Erlangen, Wasserturmstraße 3
- KRAMPITZ, H. E., Dr., Institut für Infektions- und Tropenmedizin der Universität, 8000 München 90, Am Neudeck 1
- LIPPELT, H., Prof. Dr., Tropeninstitut, 2000 Hamburg 4, Bernhard-Nocht-Straße 74
- MOHR, W., Prof. Dr., Bernhard-Nocht-Institut, Klinische Abteilung, 2000 Hamburg 4, Bernhard-Nocht-Straße 74
- OLDERSHAUSEN, H.-F. VON, Prof. Dr., 7400 Tübingen, Gartenstraße 43
- PULVER, W., Dr., Medizinische Klinik, Kantonsspital, CH-6000 Luzern
- REGAMEY, R. H., Prof. Dr., Institut d'Hygiène, 22 Quai de l'Ecole-de-Médecine, CH-1200 Genf
- SEELIGER, H. P. R., Prof. Dr., Institut für Hygiene und Mikrobiologie, 8700 Würzburg, Josef-Schneider-Straße 2
- SPITZY, K. H., Universitäts-Dozent, Dr., I. Medizinische Universitätsklinik, A-1090 Wien, Spitalgasse 23
- WIGAND, R., Prof. Dr., Institut für Hygiene und Mikrobiologie der Universität des Saarlandes, 6650 Homburg/Saar
- WUNDT, W., Prof. Dr., Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, Klinikum Mannheim der Universität Heidelberg, 6800 Mannheim, D 6, 4—6
- ZACH, J., Prof. Dr., Medizinische Universitäts-Poliklinik, 5000 Köln-Lindenthal, Lindenburg, Josef-Stelzmann-Straße 9